



Hamburger Schmerztag 2012

Mittwoch, 22. Februar 2012 15 bis 17 Uhr
im Haus der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg

Eintritt frei

Programm

Der Hamburger Schmerztag ist das traditionelle Forum, auf dem Hamburger Schmerzpatienten und Schmerztherapeuten gemeinsam mit Vertretern Hamburger Krankenkassen und der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg informieren und diskutieren.

Unser Grundsatz :

„Wir sind gemeinsam für unsere schmerzkranken Patienten/ Versicherten verantwortlich und bemühen uns deshalb gemeinsam um deren algesiologische Versorgung.“

- **Begrüßung (Dr.med. Erika Höhne, Schmerzärztin)**
- **„Schmerztherapie“- Ist drin, was draufsteht ?**
(Dr.med. Bruno Kniesel, Dr. med. Christoph Lenzen, Schmerzärzte)
- **Das neue GKV-Versorgungsstrukturgesetz – Chancen und Risiken regionaler Versorgungsplanung**
(Kathrin Herbst, Leiterin der Landesvertretung Hamburg des Verbandes der Ersatzkassen e.V.)
- **Wie Morphin mein Leben verändert hat**
(Petra Schulz, Schmerzpatientin, Selbsthilfegruppe Praxis Dr. Höhne)
- **Meditative Musik**
(Kara Albert, Physiotherapeutin, Musikerin, Patientin)
- **Das Versorgungsstrukturgesetz – spürbare Verbesserungen für GKV-Versicherte?**
(Siegfried Jähne, Regionaldirektor der AOK Rheinland/Hamburg)
- **Gesetzliche Änderungen mit Auswirkung auf die schmerztherapeutische Versorgung**
(Dieter Bollmann, Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg)
- **Schmerz lass nach! Auch Kinder sollen ein gutes Leben vor dem Tod haben.**
(Dr.med. Raymund Pothmann, Schmerzarzt)
- **Meditative Musik**
(Kara Albert)



- 2 -

- **Vorsicht Leitlinien ! LONTS: 3 Monate Opiate und was dann?**
(Dr. med. Erika Höhne)
- **Gemeinsame Resolution der Schmerzpatienten und Schmerzärzte Vorstellung und Abstimmung**
(Petra Schulz, Dr. med. Erika Höhne)
- **Diskussion und Fragen – auf dem Podium:**
alle Referenten

Leitung:

Dr. med. Erika Höhne
Präsidentin des Verbandes Deutscher Ärzte für Algesiologie
Steilshooper Straße 54
22305 Hamburg

Diese Veranstaltung ist unabhängig. Der Saal wird von der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Referenten erhalten kein Honorar. Die Vorbereitung erfolgt ehrenamtlich.

Gemeinsame Veranstaltung von:

- Arbeitsgemeinschaft Hamburger Algesiologen,
 - Verband Deutscher Ärzte für Algesiologie-Berufsverband Deutscher Schmerztherapeuten e.V.,
 - Deutsche Gesellschaft für Schmerztherapie e.V.,
 - Deutsche Schmerzliga e.V.,
 - Kassenärztliche Vereinigung Hamburg,
 - Verband der Ersatzkassen e.V. Landesvertretung Hamburg,
 - AOK Rheinland/Hamburg
-